

**Niederschrift  
zur Ausschuss für Jugend und Sport der Gemeinde Heist  
(öffentlich)**

**Sitzungstermin:** Donnerstag, den 29.08.2013

**Sitzungsbeginn:** 20:00 Uhr

**Sitzungsende:** 20:43 Uhr

**Ort, Raum:** Restaurant Holsteiner Hof, Großer Ring 51, 25492  
Heist

**Anwesend sind:**

Bürgermeister

Herr Bürgermeister Jürgen Neumann  
CDU

Stimmberechtigte Mitglieder

Herr Jörg Behrmann	CDU	
Herr Erhard Ebert	SPD	
Frau Gesche Lienau	CDU	
Herr Manfred Lüders	FWH	
Herr Daniel Rau	FWH	Vorsitzender
Frau Angela Ruland	CDU	
Herr Nils Scharrel	CDU	
Frau Ute Schleiden	FWH	
Frau Christel Schwichow	SPD	
Herr Hans-Jürgen Voß	CDU	Vertreter für Herrn Bartsch

Außerdem anwesend

Frau Kirsten Both	Jugendtreff Heist
Frau Kim von der Reith	Betreuerin Jugendtreff Heist
Frau Nicole Weber	(stv. Vors. TSV Heist)

Protokollführer/-in

Herr Uwe Denker

**Entschuldigt fehlen:**

Stimmberechtigte Mitglieder

Herr Frank Bartsch	CDU
Herr Gerhard Cordts	SPD

Die heutige Sitzung wurde durch schriftliche Ladung vom 19.08.2013 einberufen. Der Vorsitzende stellt fest, dass gegen die ordnungsgemäße Einberufung keine Einwendungen erhoben werden.

Der Ausschuss ist beschlussfähig.

Die Sitzung ist öffentlich.

Daraus ergibt sich folgende **Tagesordnung**:

**Tagesordnung:**

**Öffentlicher Teil**

**Begrüßung**

1. Verpflichtung der bürgerlichen Mitglieder
2. Mitteilungen
3. Einwohnerfragestunde
4. Bericht "Jugendtreff Heist"
5. Bericht "TSV Heist"
6. Neugestaltung und energetische Sanierung des Sport- und Bauhofgebäudes  
Vorlage: 470/2013/HE/BV
7. Verschiedenes

**Protokoll:**

**Öffentlicher Teil**

**Begrüßung**

Der Vorsitzende begrüßt die anwesenden Ausschussmitglieder.

**zu 1 Verpflichtung der bürgerlichen Mitglieder**

Das älteste anwesende Mitglied des Ausschusses, Herr Jörg Behrmann, verpflichtet den Vorsitzenden, Herrn Daniel Rau, durch Handschlag zur gewissenhaften Erfüllung seiner Obliegenheiten.

Anschließend bittet der Vorsitzende, Herr Rau, die anwesenden bürgerlichen Mitglieder dieses Ausschusses, Frau Lienau, Herrn Scharrel, Frau Schwichow und Herrn Ebert nach vorne, um sie anschließend durch

Handschlag zur gewissenhaften Erfüllung ihrer Obliegenheiten für diesen Ausschuss zu verpflichten.

## **zu 2      Mitteilungen**

Die Verwaltung gibt bekannt, dass sich der Bau der Skateanlage auf dem Sportplatz Hamburger Straße dem Ende zuneigt. Die Skateelemente sind bereits aufgestellt und es soll in der 36. Kalenderwoche mit der Betonierung der Betonlauffläche begonnen werden.

## **zu 3      Einwohnerfragestunde**

Aus der anwesenden Einwohnerschaft wird eine Frage nach dem starken Verkehr in der Gemeinde Heist gestellt. Die Bürger werden darauf hingewiesen, dass diese Angelegenheit Sache des Bauausschusses ist.

## **zu 4      Bericht "Jugendtreff Heist"**

Für den Jugendtreff ergreift zunächst Frau Both das Wort. Sie moniert den Standort des Glasfaserknotenpunktes (POP). Es würden bei Ballspielen sehr oft Bälle auf dem Dach landen, die dann von den Jugendlichen wieder herunter geholt zu werden. Dieses birgt eine enorme Unfallgefahr. Anschließend erläutert die Jugendbetreuerin, Frau von der Reith, den aktuellen Stand der Besucherzahlen und erläutert die anstehenden Projekte. Der Jugendtreff hat zurzeit aktuell 31 Mitglieder und ist die gesamte Woche geöffnet. An der Außenwand zum Sportplatz wurde ein Graffiti angebracht.

Von der Gemeinde Moorrege konnte vom ehemaligen dortigen Jugendtreff ein Billardtisch übernommen werden. Am Zugang zum Jugendtreff sollte ein Schild mit Hinweis auf diesen aufgestellt werden.

Da der Jugendtreff einen Internetanschluss hat, sucht dieser dringend einen funktionierenden PC.

Das Angebot des Jugendtreffs richtet sich an jüngere Kinder mit z. B. Bastelbeschäftigungen, aber auch an ältere mit PC- und sportlichen Betätigungen.

Die Jugendlichen werden an Planungen für Aktionen und Aktivitäten beteiligt.

Es gibt Überlegungen, einiges mit dem Appener Jupita zusammen zu gestalten.

Bgm. Neumann erläutert, dass Frau von der Reith 3 Tage in Heist, und jeweils 1 Tag in Appen bzw. Moorrege zugegen ist.

## zu 5 Bericht "TSV Heist"

Die stellvertretende Vorsitzende, Frau Nicole Weber, gibt einen Überblick über die aktuellen Zahlen und Aktivitäten des TSV Heist.

Es folgt eine Aufzählung:

Die Mitgliederzahl liegt aktuell bei 710 Mitgliedern.

Die Trainerprobleme beim Fußball sind weitestgehend behoben und es wurde sogar ein Verbindungsmann zum Verband gefunden.

Die Sparte Fußball hat die Containerrenovierung fast abgeschlossen. Es fehlt nur noch neues Mobiliar.

Weiterhin hat die Sparte Fußball die Schilder der Werbeträger in der Hamburger Straße in Eigenregie gereinigt.

Die Sparte Tischtennis wächst weiter sehr erfolgreich. Am 14.09. wird ein Schwarzlichtturnier stattfinden, welches auch bei einem Ideen- und Aktionswettbewerb eingereicht wurde (bei einem Gewinn bekommt der Verein dafür 1.000 €).

Am letzten Wochenende hat die diesjährige Jugendausfahrt mit 10 Jugendlichen stattgefunden und alle hatten viel Spaß.

Der aktuelle Trendsport Zumba ist sehr erfolgreich und der Verein bietet den nächsten Folgekurs für Mitglieder und Nichtmitglieder an.

Ansonsten ist der Verein laufend auf der Suche nach neuen Angeboten und Trendsportarten:

Der Lauftreff ist gut angelaufen und der Verein bietet in Kooperation mit Hetlingen auch Floorball an, welches von den Heistmern nicht so gut angenommen wird.

Mit der zusätzlichen Reinigung der Hallenspielfläche sind die Sportler sehr zufrieden.

Bgm. Neumann regt an, im TSV nach Fertigstellung der Skateanlage eine entsprechende Sparte zu gründen.

Das Ausschussmitglied Scharrel gibt noch aus seiner Sicht wichtige Informationen bzw. Anregungen an den Ausschuss:

Die Zumba-Teilnehmer sind gemischt geschlechtlich. Der Verein reagiert auf veränderte verlängerte Schulzeiten der Kinder. Im Verein sollten Ballsportarten gefördert werden.

Der Vorsitzende, Daniel Rau, denkt an eine eventuelle Einbindung der Schule bei dem Skatesport.

Aus dem Bereich der Sporthalle werden nur noch gelegentlich Beschwerden wegen Lärm auf dem Parkplatz durch offene Türen bekannt.

**zu 6 Neugestaltung und energetische Sanierung des Sport- und Bauhofgebäudes**

**Vorlage: 470/2013/HE/BV**

Der CDU-Ortsverband Heist hat die Neugestaltung und energetische Sanierung des Sport- und Bauhofgebäudes beantragt. Dieses Gebäude ist baulich in einem schlechten Zustand. Es sind dringende Sanierungsarbeiten am Gebäude erforderlich. Des weiteren entspricht die Ausstattung des Bauhofes nicht den technischen Standards und ist den gesetzlichen Bestimmungen anzupassen. Im Sanitärbereich des Umkleide- und Duschgebäudes sind die Duschen und die Fenster dringend zu sanieren.

Der Bauhof ist nicht nur sehr beengt untergebracht, sondern er verfügt noch nicht einmal über einen entsprechenden Sozialraum.

**Beschlussvorschlag:**

Der Bürgermeister wird zusammen mit dem Amt bezüglich der Ausarbeitung eines Konzeptvorschlags beauftragt.

**einstimmig beschlossen**

**Abstimmungsergebnis: Ja: 10 Nein: 0 Enthaltung: 0**

**zu 7 Verschiedenes**

Unter Verschiedenes wird berichtet, dass beim Raiffeisenbank-Cup in Moorrege sehr wenig Beteiligung der Mitglieder des Sportausschusses verzeichnet wurde.

Es wurden auf dem alten Sportplatz 3 Outdoor-Sportgeräte aus Edelstahl aufgestellt.

Für die Einweihung der Skateanlage wird es ein Pressetermin geben.

Für die Richtigkeit:

Datum: 19.09.2013

---

(Daniel Rau)  
Vorsitzender

---

(Uwe Denker)  
Protokollführer